



## Gemeinde-Info

Ausgabe 1/2017  
April 2017

### Liebe Maishofnerinnen und Maishofner!



Wir wollen Sie wieder über die wichtigsten Dinge, Neuerungen bzw. die geplanten Veranstaltungen bis zum Sommer informieren.

#### **Positive Eindrücke vom Winter**

Aus Maishofener Sicht und auch für die ganze Region betrachtet, können wir auf eine gute Wintersaison zurückblicken. Im heurigen Jahr wurde die Schneeräumung durch unseren Bauhof wiederum so gut durchgeführt, dass mir des Öfteren lobende Worte dazu ausgesprochen wurden. Diesen Dank möchte ich gerne an meine Mitarbeiter weitergeben.

Ebenfalls gilt das für den Betrieb des Schilifts, dessen Beschneigung sowie die Wartung und Instandhaltung des Loipennet-

zes. Die Koordination für diesen Bereich haben heuer GV Thomas Weissbacher und GV Ing. Harald Fersterer übernommen, die in Zusammenarbeit mit dem Bauhof beste Arbeit und damit tolle Voraussetzungen für den Wintersport geleistet haben.

#### **Straßenprojekte - Reparaturen**

Nach den besonders kalten Wintertagen erwarten uns in der Folge meist gröbere Schäden im Straßennetz und so werden wieder einige Reparaturen an unseren Straßen erforderlich werden. Im April noch werden wir die Schäden aufnehmen und entsprechende Angebote einholen. Total beschädigt ist auch die Straße zum Oberreitberg, die vorerst in die Kostenschätzung aufgenommen wird.

Verbindlich wird im heurigen Jahr die Sanierung des Wildentweges umgesetzt. Dazu hat es bereits eine erste Baubesprechung zwischen der Stadtgemeinde Zell am See und der Gemeinde Maishofen gegeben. Die Planung und Ausschreibung ist bereits beauftragt, damit wir nach der Sommersaison im Herbst mit den Bauarbeiten beginnen können.

Neben den Straßen und deren Entwässerung ist leider auch der Fäkal-Kanal zum größten Teil beschädigt und auch die Wasserleitungen müssen seitens der Stadtgemeinde Zell neu hergestellt werden. Die Kosten dafür

werden sich ca. auf 255.000,- bis max. 300.000,- Euro belaufen. Seitens der Gemeinde erfolgt noch eine separate Einladung aller Anrainer in den Gasthof Wieshof!

#### **Projekt Gemeindeinfrastruktur FFW/TMK/LJ**

Dank der guten Zusammenarbeit der Projektverantwortlichen läuft unsere Großbaustelle eigentlich problemlos ab und es erwartet Sie ein kurzer Bericht von Sepp Schwaiger und AL Wilfried Bauer im Blattinneren. Vor einigen Tagen haben wir mit dem Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Maishofen die letzten Entscheidungen zum Ankauf eines neuen Rüstlöschfahrzeugs mit spezieller Tunnelausrüstung fixiert und auch beauftragt. Uns ist bewusst, dass derzeit sehr viel finanzielle Mittel in das Feuerwehrwesen investiert werden, aber das hat für die Gemeinde langfristig gesehen große Vorteile. Und, nicht zuletzt ist die Feuerwehr eben eine Einrichtung, die im Falle einer Katastrophe auch für die gesamte Bevölkerung mit Leib und Leben für uns da ist – das sollten wir nie vergessen!

Die Vorfreude bei Musik und Landjugend ist ebenso groß und so sind alle überzeugt, dass es nach Fertigstellung ein tolles Haus sein wird. Als Termin für die Einweihung sowie einen Tag der offenen Tür haben wir Sonntag den 1. Oktober beim Erntedankfest vorgemerkt.

## Finanzielle Gebarung der Gemeinde

Wir werden im April wiederum den Jahresabschluss für 2016 beschließen und beruhigend ist, dass das Ergebnis sich wiederum mit unseren Annahmen und Einschätzungen deckt. Bei unserem Großprojekt Gemeindeinfrastruktur sind wir bis jetzt immer im Kostenrahmen geblieben und daran – so denke ich – wird sich auch bis zum Ende nichts ändern.

Einen herzlichen Dank an meine Kassenleiterin Martina Ebster mit ihrem Team, deren Arbeit

oft zu wenig gewürdigt wird. Nach dem Finanzskandal in Salzburg wissen wir, wie wichtig es ist, in diesem Bereich genaue, sorgfältige und verlässliche Mitarbeiterinnen zu haben. In ihrem Bericht über die Verteilung und den Anstieg der Sozialhilfebeiträge, kann man sehr gut beobachten, dass ja bereits 15 % von unserem Gesamtbudget – nämlich 1,2 Mio Euro – fix an das Land Salzburg zur Abdeckung der Sozialhilfekosten überwiesen werden müssen.

Für Fragen und Anregungen stehe ich natürlich gerne zur Verfü-

gung. Wie Sie wissen habe ich ja keine Fixzeiten für meine Sprechstunden. Melden Sie bitte Ihren Terminwunsch im Amt unter 06542/68213-0 an. Ich werde mich verlässlich bei Ihnen zurückmelden.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen einen schönen Frühling.

Ihr/Euer Bürgermeister  
Ing. Franz Eder

## Aus dem Bauamt

Gerne informieren wir Sie über die Baufortschritte unseres Projektes „Haus der Feuerwehr und Vereine“ und „Recyclinghof“ an der Kammererstraße.

Die ideale Witterung vor Weihnachten ermöglichte uns fast alle geplanten Arbeiten fertigzustellen, um so zu sagen winterfest zu werden. So wurden z.B. noch bis zum Heiligen Abend die Fenster montiert um gleich am Jahresbeginn mit den Installationsarbeiten und der Kellerisolierung beginnen zu können. Der kälteste Jänner seit 30 Jahren hätte uns fast noch einen Strich durch die Rechnung gemacht. Aber Elektriker, Installateure, Lüftungstechniker, Baufirma und Zimmerer trotzten der oft wirklich extremen Kälte und arbeiteten die Vorgaben gewissenhaft ab.

Auch die Glasfassade und die verschiedensten Stahlelemente im Innenbereich konnten von der

Bauschlosserei eingebaut werden. Einen herzlichen Dank an diese Damen und Herren, denn so konnte der weitere Zeitplan reibungslos eingehalten werden.

Die „Putztruppe“ hat ihre Arbeiten bereits beendet und die Estrichfirma arbeitet derzeit an der Bodenkonstruktion. Es fällt auf, dass die Handwerker der zum Großteil heimischen Firmen, mit einer besonderen Motivation am Werk sind, weil jedem bewusst ist, an einem nicht alltäglichen Projekt beteiligt zu sein.

Die Baufirma arbeitet derzeit an Mauern und Säulen für die neue Sammelstelle am Recyclinghof, an der dann die Zimmerer die Dachkonstruktion anbringen. Die Tiefbaufirma hat ebenfalls im Außenbereich die Arbeiten aufgenommen. Zu erwähnen seien noch unsere Bauhofmitarbeiter, die jederzeit mit Rat und Tat für das Projekt zur Verfügung stehen. Wöchent-

liche Baubesprechungen mit der Bauleitung und den dazugehörigen Gewerken sowie der Elektro- und Sanitär- bzw. Lüftungsplanung sind fixer Bestandteil für einen reibungslosen Ablauf und der Einhaltung der Kosten.

Unzählige Einzeltermine für Verhandlungen, Vergabegespräche und Auswahl von Produkten ergänzen die umfangreichen Arbeiten der Verantwortlichen. Die ständige Einbindung der Politik und der späteren Nutzer ist dabei ein wichtiger Faktor.

Wir bedanken uns jetzt schon für die konstruktive Zusammenarbeit. In den kommenden Monaten folgen die Innenarbeiten wie Maler, Fliesen, Böden, Akustik, Türen, Tischler usw. und natürlich die Fassade, Spengler und Außenanlagen, damit eine geplante Fertigstellung im Spätsommer gewährleistet ist.

**Bericht: Wilfried Bauer - Amtsleiter  
Josef Schwaiger - Bauamt**

**Impressionen vom Bau „Haus der Feuerwehr und Vereine“  
Stand März 2017**



Dezember 2016



März 2017 - Rohbau Recyclinghof



Eingerüstete Westfassade



Recyclinghofdach



Auffahrt zum Containerplatz



Großer Probenraum der Trachtenmusikkapelle mit Rohdecke



Großer Probenraum der Trachtenmusikkapelle - Isolierung



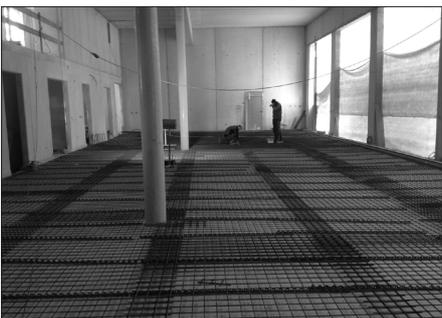
Stromleitungen im Vorraum



Fahrzeughalle der Feuerwehr



Schulungs- und Sitzungsraum der Feuerwehr



Fahrzeughalle der Feuerwehr vor dem Betonieren des Bodens



Das Team bei den wöchentlichen Baubesprechungen

## Gemeindefinanzen

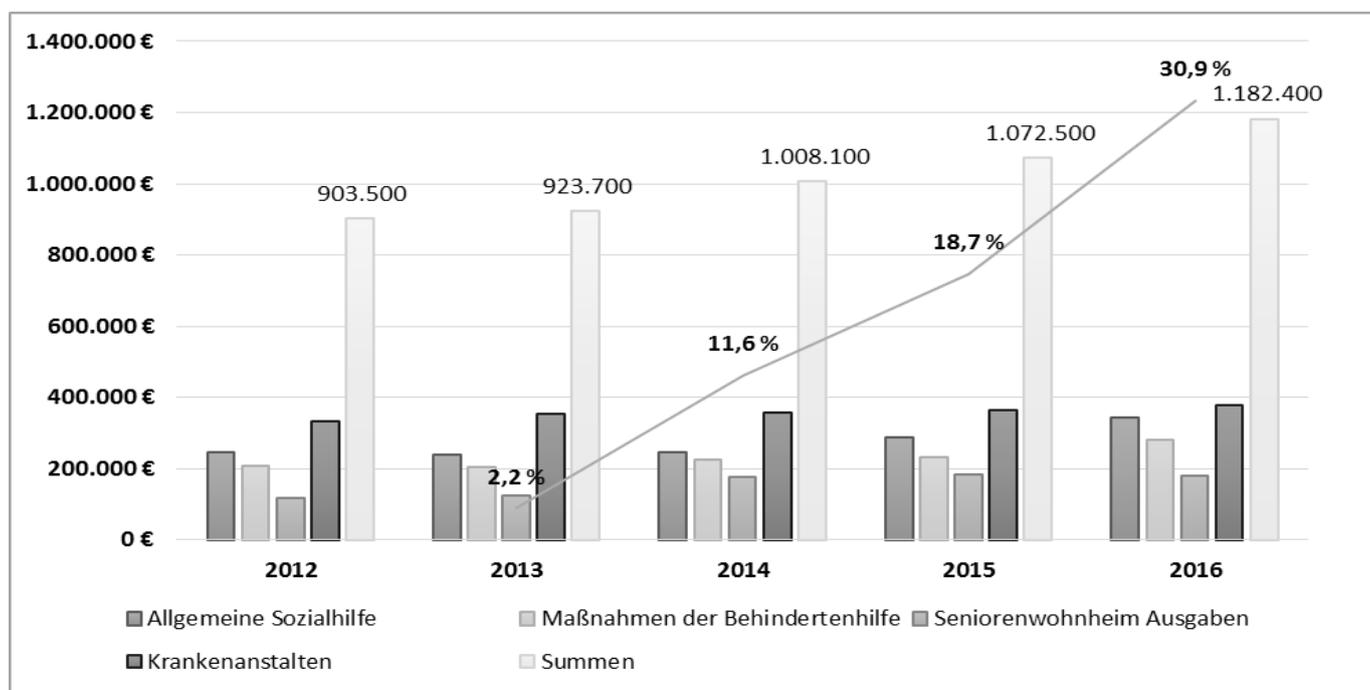
### Ausgaben soziale Wohlfahrt und Krankenanstalten

Die Sozialausgaben der Gemeinden waren laut Gemeindefinanzbericht 2016 des Österreichischen Gemeindebundes die am stärksten steigende Ausgabengruppe. Dazu zählen die Sozialhilfe, die Ausgaben für Pflege und Seniorenbetreuung und im weiteren Sinne auch die Mitfinanzierung der Krankenanstalten. Österreichweit sind diese Ausgaben 2015 auf € 1,76 Mrd. bzw. um 7,4% gestiegen.

Die Höhe der Sozialausgaben der Gemeinden sind im Salzburger Sozial- und Behindertenhilfegesetz geregelt und werden nach Einwohnern berechnet. Die Gemeinden müssen die Beiträge an das Land Salzburg überweisen, von wo aus die weitere Verteilung erfolgt. Die Mitfinanzierung der Krankenanstalten ist im Salzburger Gesundheitsfondsgesetz geregelt. Die Aufteilung der Kosten auf die einzelnen Gemeinden wird entsprechend ihrer Finanzkraft vorgenommen.

Unser Seniorenheim wird als Verband mit den Gemeinden Saalbach und Viehhofen geführt. Die nachstehend angeführten Kosten betreffen daher nur den Anteil für Maishofen.

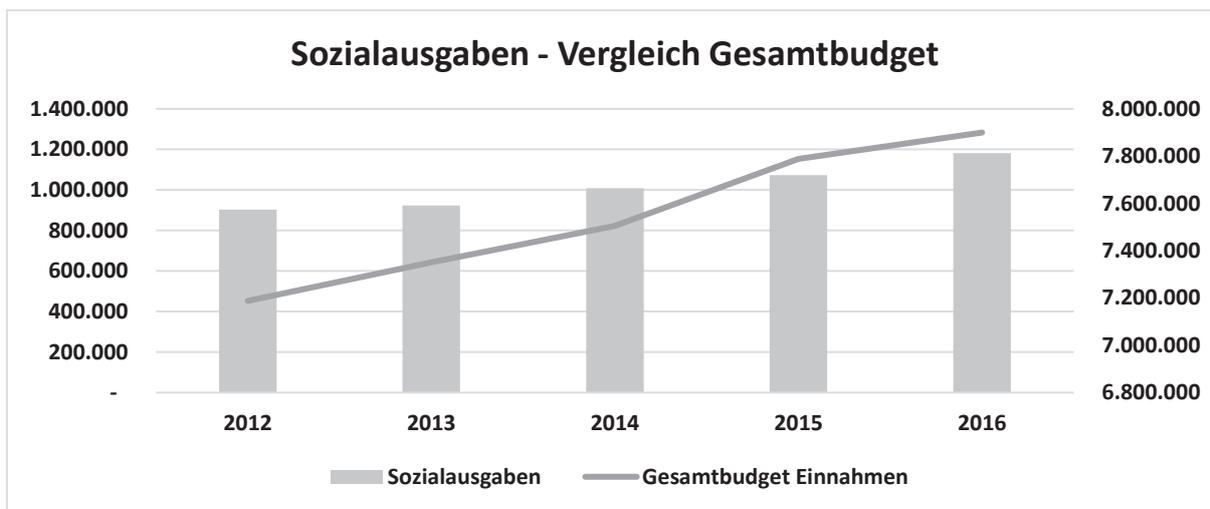
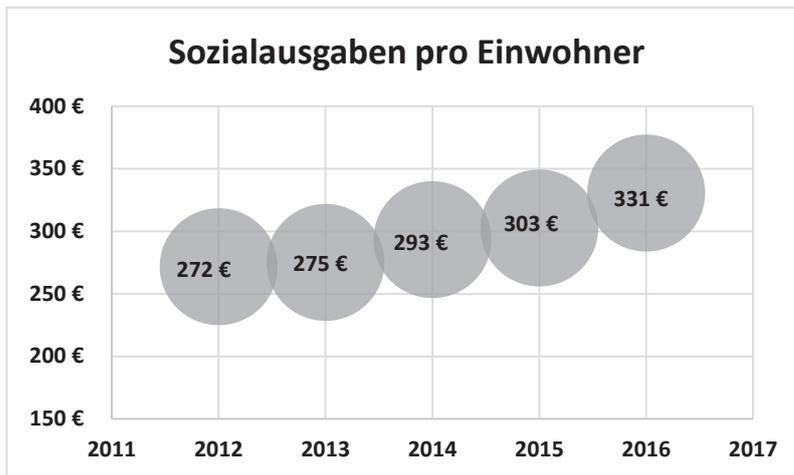
Ausgaben Maishofen	2012	2013	2014	2015	2016
Sozialhilfe	244.700	238.300	248.000	288.800	343.700
Behindertenhilfe	207.000	204.500	225.400	233.500	280.200
Seniorenheim	118.900	125.900	177.700	184.700	181.400
Krankenanstalten	332.900	355.000	357.000	365.500	377.100
<b>Summen</b>	<b>903.500</b>	<b>923.700</b>	<b>1.008.100</b>	<b>1.072.500</b>	<b>1.182.400</b>



Wie die Grafik zeigt, sind die Kosten innerhalb von 5 Jahren um 1/3 angewachsen. Die Ausgaben in diesem Bereich betragen 2016 mit € 1,2 Mio. rund 15% des Gesamtbudgets von € 7,9 Mio.

Mit 31.12.2016 waren in unserer Gemeinde 3.576 Hauptwohnsitze zu verzeichnen.

Trotz des Anstiegs der Sozialausgaben ist im Hinblick auf das Gesamtbudget die Situation nicht ganz so dramatisch, da auch die Einnahmen der Gemeinde angestiegen sind. Dies zeigt wiederum, dass moderate Gebührenerhöhungen daher leider unerlässlich sind.



Martina Ebster, Michaela Rager und Susanne Riedlsperger  
Finanzverwaltung

## Vorankündigung Straßensperren



Da auch heuer wieder verschiedene Veranstaltungen im Sommer stattfinden werden, von denen einige gewisse Straßensperren benötigen, möchten wir Sie auf diesem Wege schon einmal über die Straßensperren, welche das Gemeindegebiet Maishofen betreffen, informieren.

### Trizell 2017:

Der Trizell findet heuer am **29.07.2017** statt und zieht

sich auch wie letztes Jahr wieder über einige Gemeinden. Folgende Informationen betreffen unser Gemeindegebiet:

### Sperrzeiten Vormittag: 12:50 Uhr bis 15:00 Uhr

Zu oben genannten Sperrzeiten sind folgende Straßen in Maishofen gesperrt: Oberreit/Unterreit von der Abzweigung B 311 bis zur Eisenbahnunterführung Richtung Point, Gartenstraße, Point, Dechantshofen, Billrothstraße; weiters eine Sperre der Mayerhoferstraße ab Abfahrt Dechantshofen.

### IRONMAN 70.3:

Die Region Zell am See-Kaprun

wird am 27. August 2017 der Austragungsort des IRONMAN 70.3 Zell am See-Kaprun, Bruck, Maishofen, Piesendorf sein!

**Sperrzeiten 27. August 2017:**  
**die B 311 ist in der Zeit von 07:30 Uhr - 12:00 Uhr** vom Schmittentunnel bis nach Saalfelden gesperrt. Die Ein- und Ausfahrt aus dem Glemmtal sowie ins Ortsgebiet von Maishofen ist daher auch in diesem Zeitraum nicht möglich.



## **Auszug aus den Rechtsvorschriften für Brauchtumsfeuerverordnung**

### **Zeitliche Beschränkung des Abbrennens von Brauchtumsfeuern § 1**

(1) Als Brauchtumsfeuer gelten die folgenden Feuer, wenn diese zur Pflege des bekannten überlieferten Brauchtums im Land Salzburg von einem Verein, einer Orts- oder Glaubensgemeinschaft oder auch einer sonstigen Personengruppe abgebrannt werden und allgemein zur Teilnahme offen stehen:

1. die am Abend des Karsamstag und in der Nacht vom Karsamstag auf den Ostersonntag abgebrannten Osterfeuer;
2. die am Abend des 21. Juni und in der Nacht vom 21. auf den 22. Juni abgebrannten Feuer zur Sommersonnenwende;
3. die am Abend des 24. Juni und in der Nacht vom 24. auf den 25. Juni abgebrannten Johannisfeuer,
4. die am Abend des 21. Dezember und in der Nacht vom 21. auf den 22. Dezember abgebrannten Feuer zur Wintersonnenwende.

(2) Brauchtumsfeuer dürfen ab dem Samstag, der den im Abs. 1 Z 1 bis 4 festgelegten Zeiten jeweils unmittelbar vorangeht, bis zum zweitnachfolgenden Sonntag einmal abgebrannt werden.

### **Sicherheitsvorkehrungen § 2**

(1) Der Veranstalter hat für die Durchführung eines Brauchtumsfeuers eine volljährige Person zum Sicherheitsbeauftragten zu bestellen, die für die Einhaltung der Sicherheitsvorkehrungen verantwortlich ist. Wird kein Sicherheitsbeauftragter bestellt, ist der nach den Organisationsvorschriften des Veranstalters zu dessen Vertretung nach außen Berufenen für die Einhaltung der Sicherheitsvorkehrungen verantwortlich.

(2) Das Abbrennen von Brauchtumsfeuern ist der nach dem Brandort örtlich zuständigen Feuerwehr rechtzeitig, spätestens jedoch am Tag vor dessen Durchführung anzuzeigen. Die Anzeige hat zu enthalten:

1. Ort der Feuerstelle sowie Art und Ausmaß des Brennmaterials,
2. Name, Anschrift und Telefonnummer des für die Einhaltung der Sicherheitsvorkehrungen Verantwortlichen.

(3) Zum Entzünden oder zur Aufrechterhaltung eines Brauchtumsfeuers dürfen keine brennbaren Flüssigkeiten der Gruppen A und B der Gefahrenklassen I und II der Verordnung über brennbare Flüssigkeiten - VbF, BGBl Nr 240/1991, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl II Nr 351/2005, die einen Flammpunkt bis einschließlich 55° Celsius aufweisen (Brandbeschleuniger), verwendet werden.

(4) die Beschickung von Brauchtumsfeuern darf ausschließlich mit trockenem unbehandeltem Holz erfolgen. Soweit die Pflege des bekannten überlieferten Brauchtums im Land Salzburg es erfordert, können auch Stroh oder Heu mitverbrannt werden.

(5) Der für die Einhaltung der Sicherheitsvorkehrungen Verantwortliche hat dafür Sorge zu tragen, dass

1. Besucher den notwendigen Sicherheitsabstand zum Feuer einhalten, damit diese nicht durch das Einbrechen von Holzstößen oder durch Funkenflug verletzt werden;
2. eine Belästigung der Nachbarschaft, insbesondere durch starke Rauchentwicklung, vermieden wird;
3. die Rauchentwicklung möglichst gering gehalten wird;
4. geeignete Maßnahmen getroffen werden, um eine unkontrollierte Ausbreitung des Feuers zu verhindern;
5. Brauchtumsfeuer nicht unbeaufsichtigt gelassen werden und vor dem endgültigen Verlassen der Feuerstelle Feuer und Glut verlässlich gelöscht werden, sodass jedes ungewollte Wiederentfachen des Feuers, etwa durch heftige Windstöße, mit Sicherheit ausgeschlossen ist.

## Willkommen, Babys!

Verena und Nikolaus Legrady  
eine Linda



Margret Hasenberger und Peter Kubalek  
einen Raphael

Claudia und Andreas Deutsch  
einen Jakob



Katrin Aigner und Matthäus Paul Frühmann  
einen Maximilian Paul

Gertraud Embacher und Andreas Krackl  
einen Alexander

Casey und Rudolf Hendrik Gorris  
einen Riley Lucas Terence

Carina Haunsberger und Sascha Schwab  
eine Sharon Angelina

Eva und Robert Kröll  
einen Martin Josef

Manuela und Martin Klingelberger  
einen Andreas



Christiane und Rene Temmel  
eine Anna Katharina

Stefanie und Thomas Kothenschulze  
einen Marco Rupert

## Musikum Pinzgau



v.l.n.r.: Thomas Wallner und Mona Viehhauser

Das Musikum Pinzgau hat auch dieses Jahr wieder am Landesmusikwettbewerb „**prima la musica**“ im Mozarteum Salzburg teilgenommen und den Pinzgau großartig vertreten. Aus Maishofen waren auch zwei Schüler unter den Preisträgern.

### **Mona Viehhauser, Tuba, Altersgruppe B**

1. Preis

Lehrperson: Rupert Gratz, BBA MA

Ausbildungsinstitution: Musikum Zell am See

### **Thomas Wallner, Horn, Altersgruppe B**

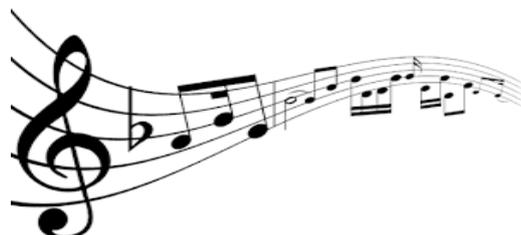
2. Preis

Lehrperson: Florian Madleitner, MA

Ausbildungsinstitution: Musikum Zell am See



Die Gemeinde Maishofen gratuliert den beiden Preisträgern recht herzlich zu dieser großartigen Leistung.



## Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

**Statistik Austria** erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/ Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Fe-**

**bruar bis Juli 2017** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung.

Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria  
Guglgasse 13  
1110 Wien  
Tel.: 01/711 28 8338  
(Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)  
E-Mail: silc@statistik.gv.at  
Internet: www.statistik.at/silcinfo



### Programmorschau Kulturkreis 2017

Freitag, 19. Mai, 20 Uhr Neue Mittelschule Maishofen	<b>Quinteto del Arco Nuevo</b> Konzert „Colores del Tango 21“
Samstag, 20. Mai, 17 Uhr Raiba • Gasthof „Zur Post“	<b>Cultursommer-Eröffnung</b> Ausstellung Lili Fullerton-Schnell • Jazz-Brothers and Sister
Samstag, 10. Juni, 20 Uhr Neue Mittelschule Maishofen	<b>Gregor Seberg</b> Kabarett „Honigdachs“
Freitag, 16. Juni, 20 Uhr Neue Mittelschule Maishofen	<b>Poetry Slam</b> „Dichterwettbewerb“
Donnerstag, 29. Juni, 20 Uhr Neue Mittelschule Maishofen	<b>Markus Amon</b> Vortrag „Manaslu – Berg der Seele“
Samstag, 22. Juli, 20 Uhr Neue Mittelschule Maishofen	<b>Quintett „Alma“</b> Konzert „Transalpin“
Sonntag, 23. Juli, 17 Uhr Dorfplatz oder NMS	<b>Salzburger Straßentheater</b> „Der Vorname“ – französische Gesellschaftskomödie
Donnerstag, 14. Sept., 20 Uhr Neue Mittelschule Maishofen	<b>Ensemble „Vielfalt“</b> Konzert „Love“
Freitag, 22. Sept., 20 Uhr Neue Mittelschule Maishofen	<b>„Die Theatermacher“</b> Charly Rabanser & Martin Gasselsberger

Alles, was Sie brauchen:  
reisepass.oesd.at

**Ausstellen ohne anstellen:  
Jetzt neuen Pass beantragen!**

Heuer laufen in Österreich besonders viele Reisepässe ab. Auch Ihrer? Dann gehen Sie auf Nummer sicher und beantragen rechtzeitig Ihren neuen Hochsicherheits-Pass. So ersparen Sie sich lange Wartezeiten und Unannehmlichkeiten.  
Ein Service der Österreichischen Staatsdruckerei.

reisepass.oesd.at | facebook.com/staatsdruckerei

## Projekt Milchlehrpfad in der Volksschule

### „Wo kommt eigentlich die Milch her“

Dieses Projekt der Bäuerinnenorganisation der Landwirtschaftskammer Salzburg gibt es bereits schon in vielen Salzburger Gemeinden. Auch dieses Jahr haben die Maishofner Bäuerinnen wieder das Projekt „Milchlehrpfad“ in den vierten Klassen der Volksschule Maishofen durchgeführt. Gut vorbereitet und aus der Praxis hergeleitet, zeigten die Bäuerinnen den Kindern in verschiedenen Stationen alles rund um die Milch. Von der Arbeit am Hof, wie Kühe leben und was sie brauchen um Milch zu produzieren, der Milchgewinnung, den Inhaltsstoffen der Milch und die Weiterverarbeitung zu hochwertigen Lebensmitteln, sowie deren Kennzeichnung und Qualitätsmerkmalen.

Den Kindern wird dabei auf unkomplizierte und einfache Art

Wissenswertes über die Milch erklärt. Egal ob spielerisch in einem 1, 2 oder 3 Spiel bis hin zum Wettmelken oder auch praxisbezogen mit Frischkäseherstellung, Butterschütteln, sowie einer Blindverkostung mit verschiedenen Produkten aus Milch und vielen Anschauungsmaterialien vom Futter, Melkgeschirr bis hin zur Milchzentrifuge, die Schüler und Schülerinnen waren mit Begeisterung dabei.

Besonders interessant fanden die Kinder auch das genaue Betrachten verschiedenster Packungen von Milchprodukten und das Entdecken der einzelnen Kennzeichnungssymbole vom AMA Gütesiegel bis hin zu Bio oder nicht Bio und von wo dieses Produkt eigentlich herkommt! Highlight dieses Vormittages war die gemeinsame Jause, welche die Kinder selbst vorbereiten durften und die dann zum Abschluss mit Genuss verzehrt wurde,

denn selbstgemacht schmeckt es immer noch am besten.

Ziel dieses Lehrpfades ist es, den Kindern nicht nur die Arbeit, die Tiere und die Bedeutung unserer Landwirtschaft nahe zu bringen sondern sie auch für heimische und regionale Produkte, im speziellen dem einzigartigen Lebensmittel „Milch“ zu sensibilisieren. Es war wieder ein „kuuhuhler“ Vormittag für die SchülerInnen und uns Bäuerinnen!

Wir wollen uns auf diesem Wege auch ganz herzlich bei den Sponsoren bedanken, die mit ihrer Unterstützung einen ganz wesentlichen Beitrag zu diesem Projekt leisten. Bei der Pinzgau Milch, beim Rinderzuchtverband Maishofen, bei der Gemeinde Maishofen, bei der Schulleitung der VS und natürlich bei allen unseren fleißigen und engagierten Bäuerinnen, sowie den Kindern fürs tolle Mitmachen!



Ivonne Hasenauer und die Köche



Lisi Eder zeigt wie ein Melkgeschirr funktioniert



Die Jungs bestaunen ihre Werke



Beim Vorbereiten des Buffets steht Monika Rieder den Kindern hilfreich zur Seite



Mit großem Ehrgeiz gehts ans Wettmelken



Barbara Breitfuss hilft den Kindern beim Gestalten der Plakate



## Der Verein Komm-Bleib blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2016 zurück!

Über hundert Mitglieder, bereits 40 bis 50 Bewerbungen pro Monat über die Jobbörse, ein gelungener Relaunch der Website und ein wachsendes Netzwerk – das sind die Ergebnisse nach 1 Jahr intensiver Arbeit für die Region. Tendenz in allen Bereichen steigend. Und das ist noch nicht alles: auf den verschiedensten Messen wie BIM, Karriereforum oder BoBi konnte man den Messestand des Vereins entdecken. So werden Fachkräfte direkt angesprochen und Kontakte geknüpft. Erste Schritte beim Freiflächenmanagement und der Nachfolgebörse wurden gesetzt. Auch sind sämtliche Informationen und Fakten der Region auf [www.komm-bleib.at](http://www.komm-bleib.at) dargestellt. Von der geographischen Lage und Infos über Schulen, Kindergärten, medizinische Versorgung, über kulturelle und sportliche Angebote bis hin zu sozialen Angeboten wie Jugendzentren oder die Seniorenplattform. Somit ist gewährleistet, dass auch nicht ortskundige Menschen und Bewerber schon vorab die Informationen bekommen, die sie über die Region brauchen.

Unsere Unternehmerinnen und Unternehmer bekommen den demographischen Wandel unmittelbar zu spüren, der Mangel an Fachkräften und vor allem auch an Nachwuchs ist für viele beunruhigend. Hinzu kommt die „Landflucht“, also die Abwanderung der jungen Menschen. Der Wettbewerb um die besten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter läuft auf Hochtouren. Komm-Bleib wird auch im laufenden Jahr alles daran setzen, die Attraktivität der Arbeits- und Lebenswelt PINZGAU bewusst zu machen. Dazu sind zahlreiche Aktivitäten geplant. Abonnieren Sie ganz einfach den Newsletter auf [www.komm-bleib.at](http://www.komm-bleib.at) und erhalten Sie Informationen über die Region.

**NEU!** Jetzt auch PRAKTIKUMSSTELLEN und offene LEHRSTELLEN auf [www.komm-bleib.at](http://www.komm-bleib.at) zu finden! Ganz einfach unter „Karriere“ – Berufsfeld Lehre oder Praktikum – nachschauen und informieren. Auch Initiativbewerbungen werden gerne entgegengenommen!

Und wenn Sie einen Job oder Freiflächen/Objekte zu bieten haben, dann einfach bei Frau Karin König-Gassner anfragen, Mitglied werden und von der Plattform profitieren.

Tel.: 0676 9332722

Mail: [office@komm-bleib.at](mailto:office@komm-bleib.at)



## TAGESBETREUUNG für Menschen mit DEMENZ

Hilfswerk Senioren-Tageszentrum Zell am See

Jeden Donnerstag  
08.00 bis 16.00 Uhr

Die Tagesbetreuung bietet beste Pflege und Betreuung für Menschen mit Demenz und ermöglicht pflegenden Angehörigen eine Auszeit.

- **Wohlfühlen in netter Gesellschaft:**  
Soziale Kontakte erhalten und Freunde finden
- **Aktivierung von Körper und Geist:**  
Gedächtnistraining und Förderung von Alltagsaktivitäten
- **Persönlichen Austausch nutzen:**  
Biographiearbeit, Erzählrunden und Unterstützung in Krisen
- **Gemeinsam Mahlzeiten genießen:**  
Frühstück, Mittagessen und Kaffeegäule

**Eigenleistung und Kosten:**  
Ganzer Tag € 26,00 \*ermäßigt € 23,00  
Halber Tag € 18,00 \*ermäßigt € 16,00  
Auf Wunsch kann ein Fahrdienst organisiert werden (€ 4,60 pro Fahrt).

\* Der ermäßigte Tarif gilt für Mindestsicherungsbezieher und Pensionisten mit Ausgleichszulage.

**Senioren-Tageszentrum Zell am See**  
Saalfelderstraße 2a  
5700 Zell am See  
T | 06542/746 22  
M | zell@salzburger.hilfswerk.at

**Öffnungszeiten:** Mo, Mi, Do und Fr  
von 08.00 bis 16.00 Uhr

Für einkommensschwache Familien oder Alleinerziehende gibt es die Möglichkeit bei der Gemeinde Maishofen um eine Ermäßigung des Kindergartenbeitrages anzusuchen. Nähere Informationen erhalten sie im Gemeindeamt Maishofen unter der Nummer 06542/68 213-0.

### Impressum-Herausgeber:

Gemeinde Maishofen,  
Anton-Faistauer-Platz 7,  
5751 Maishofen  
Tel.: 06542/ 682 13,  
Fax: 06542/ 682 13 - 31,  
Mail: [gemeinde.maishofen@salzburg.at](mailto:gemeinde.maishofen@salzburg.at)

Für den Inhalt verantwortlich:  
Bgm. Ing. Franz Eder  
Redaktion: Susanne Fersterer

## Erholungsurlaub für Menschen mit Behinderung

Vom Land Salzburg wird auch heuer wieder eine Erholungsaktion für Menschen mit Behinderung durchgeführt.

Im Rahmen der Erholungsurlaube wird Kindern mit Behinderungen (mit Begleitperson) und Erwachsenen mit Behinderung die Gelegenheit geboten, an einem Individual- oder Gruppenurlaub im Bundesland Salzburg teilzunehmen. Die Organisation der Erholungsurlaube des Landes wird wie letztes Jahr von der Volkshilfe Salzburg durchgeführt.

An dieser Erholungsaktion können alle Menschen mit Behinderung teilnehmen, sofern sie nicht einer ständigen Pflege und Beaufsichtigung bedürfen.

Bevorzugt werden Menschen, die sich wirtschaftlich und sozial in einer besonders belastenden Lebenslage befinden sowie Personen, die noch nie an der Erholungsaktion des Landes Salzburg teilgenommen haben.

Anmeldeformulare sowie nähere Auskünfte erhalten sie im Gemeindeamt Maishofen oder beim Team der Volkshilfe Salzburg, Herr Michael Preibisch unter der Nummer 0662/42 39 39-49.

**Für alle Urlaube endet die Anmeldefrist am 31.Mai 2017!**



## Die Klima- und Energiemodellregion Nachhaltiges Saalachtal hat ein neues Gesicht

Am 1.3. habe ich meinen Dienst als Managerin der Klima- und Energiemodellregion (KEM) Nachhaltiges Saalachtal angetreten. Ich komme aus dem Innviertel, habe in Salzburg Geographie und in Wien Umwelt- und Bioressourcenmanagement mit Schwerpunkt auf Energietechnik studiert. Erfahrung im Bereich Klima und Energie konnte ich bislang als Gemeinderätin in meiner Heimatgemeinde Hochburg-Ach, als Mitglied des Gemeindevorstandes sowie in meiner Tätigkeit für die Ökostrombörse Salzburg sammeln. Die Themen Klimawandel und Erneuerbare Energien liegen mir besonders am Herzen, daher freue ich mich sehr auf mein neues Aufgabengebiet, auf dessen Vielseitigkeit und das breite Themenspektrum.



Der Schwerpunkt meiner neuen Tätigkeit wird darin liegen, Bürger und Bürgerinnen – im speziellen Jugendliche – für die Themen Klimawandel, Nachhaltiger Konsum, Energieeffizienz und

Erneuerbare Energien zu begeistern. Daneben werde ich alle Projekte, sei es in privater, gewerblicher oder öffentlicher Hinsicht unterstützen, die sich dem Ausbau der E-Mobilität, der Solarenergie oder Gebäudesanierungen widmen. Natürlich bin ich offen für weitere, neue Ideen und Projekte und freue mich, wenn ich diesbezüglich kontaktiert werde.

Ich freue mich sehr darauf, Sie alle besser kennenzulernen und gemeinsam dem Ziel Energie-Autarkie im Saalachtal ein Stück weit

näher zu kommen. Herzlich,

Verena Baumann

### Private Haushalte und Gewerbebetriebe aufgepasst:

Es gibt derzeit wieder viele Förderungen zu beantragen, sei es für

Gebäudesanierungen, die Errichtung von PV-Anlagen oder den Kauf von E-PKWs.

Für weiterführende Informationen stehe ich gerne zur Verfügung:

baumann@nachhaltiges-saalachtal.at oder +43 664 8822 5039

## musikum



### Maishofner Zuginspielertreffen

„Harmonika trifft Volksmusik“  
die Diatonische traditionell

am Sonntag, den 28. Mai 2017

Gasthof Post/Maishofen

Beginn: 10.00 Uhr

Infos und Anmeldung für Teilnehmer/innen bei:  
franz.egger@musikum.at

Eintritt frei!

## **Kinderbetreuungsgeld NEU ab 1.3.2017**

Die bislang geltenden vier Pauschalvarianten des Kinderbetreuungsgeldes (KBG) werden ab 1. März 2017 in ein sogenanntes **Kinderbetreuungsgeld- Konto** umgewandelt.

Wichtig! - Für Geburten bis 28.02.2017 bleibt grundsätzlich die bisherige Rechtslage bestehen! Bei der Beihilfe zum Kinderbetreuungsgeld und beim einkommensabhängigen Kinderbetreuungsgeld wird aber jeweils die Zuverdienstgrenze ab dem Kalenderjahr 2017 auf 6800 Euro angehoben.

Die Neuerungen für Geburten ab 1.3.2017 im Überblick:

- Alle Eltern erhalten, unabhängig von der Bezugsdauer, einen gleich hohen Gesamtbetrag.
- Die Dauer der Auszahlung kann flexibel bestimmt werden.
- Väter können nach der Geburt einen Familienzeitbonus beantragen.
- Für eine partnerschaftliche Aufteilung des Bezuges gibt es zusätzlich einen Partnerschaftsbonus.
- Das einkommensabhängige Kinderbetreuungsgeld bleibt zusätzlich zum Konto als eigene Option weiter bestehen.



[www.bmfj.gv.at](http://www.bmfj.gv.at) – auf der **internetseite des Ministeriums** findet man neben einem erklärenden Video auch einen Vergleichsrechner, der die Auswahl der Bezugsdauer erleichtert.

Die **Arbeiterkammer Salzburg** bietet persönliche Spezialberatungen im Pinzgau an – die nächsten Beratungstermine sind 20.4. und 22.6.2017 in der AK Zell am See – bitte unbedingt Termin vereinbaren unter 0662-8687 – 302.

Auch **PEPP** informiert in den kostenlosen Informationsabenden „Hol’ dir dein Kindergeld und mehr!“ zu Behördenwegen und Beihilfen rund um die Geburt – [www.pepp.at](http://www.pepp.at)

Piesendorf - Mittwoch 22. März und 18. Oktober 2017  
Saalfelden - Mittwoch 26. April und 22. November 2017  
Zell am See - Mittwoch 21. Juni 2017

Weitere Infos zu Familienthemen:

Forum Familie Pinzgau - Elternservice des Landes

Gemeindeamt Niedernsill - 1. Stock

Tel. 0664/82 84 179

e-mail: [forumfamilie-pinzgau@salzburg.gv.at](mailto:forumfamilie-pinzgau@salzburg.gv.at)

[www.salzburg.gv.at/forumfamilie](http://www.salzburg.gv.at/forumfamilie)

Forum  
Familie

Im Auftrag des Referates  
Kinderbetreuung, Elementarbildung,  
Familien in Zusammenarbeit mit dem  
Salzburger Bildungswerk

## Veranstaltungskalender

<b>April</b>		
FR 21.04.2017	14.00 Uhr	Pensionistenverband Maishofen, Jahreshauptversammlung im Gasthof Unterwirt
SO 23.04.2017		Sportklub Maishofen, Teilnahme am Wien Marathon
SO 23.04.2017		Sportklub Maishofen, Schitour (Ziel und Info beim Tourenwart Hannes Heuberger unter 0664 8638699 oder zeitgerecht unter <a href="http://www.skm.at">www.skm.at</a> )
SO 23.04.2017	10.00 Uhr	Chorgemeinschaft Maishofen, Gestaltung der Messe in der Evangelischen Kirche Zell am See anlässlich 500 Jahre Reformation
DI 25.04.2017		Pensionistenverband Österreich, Frühjahrsreise, 7 Tage nach Zypern mit Reiseleiter Herbert Zingerle (25.04. bis 02.05.)
MI 26.04.2017		Seniorenbund Maishofen, Frühjahrsreise Versilia, Insel Elba, Lucca, Pistoia Vinci (26.04 bis 30.04.), Info und Anmeldung beim Obmann Peter Eder
DO 27.04.2017	20.00 Uhr	Musikantenstammtisch Schloss Kammer
SO 30.04.2017	14.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Maishofen, Maibaumaufstellen am Dorfplatz

<b>Mai</b>		
MO 01.05.2017	10.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Maishofen, Florianifeier, gemeinsamer Gottesdienst, anschließend Gasthof Unterwirt
MI 03.05.2017	10.30 Uhr	Seniorenbund Maishofen, Wanderung zur Jausenstation Stablberg
DO 04.05.2017	16.00 bis 20.00 Uhr	Neue Mittelschule Maishofen, 2. Elternsprechtage
SA 06.05.2017		Schützengesellschaft Maishofen, Vereinsmeisterschaft mit kleinem Rehbock und Jahreshauptversammlung, Schloss Kammer
SO 07.05.2017	14.00 Uhr	Pfarre Maishofen, Seniorennachmittag im Pfarrhof
MO 08.05.2017		Neue Mittelschule Maishofen, Wienfahrt der 4. Klassen (08.05. bis 12.05.)
DI 09.05.2017	14.00 bis 18.00 Uhr	Volksschule Maishofen, 2. Elternsprechtage
MI 10.05.2017	10.00 Uhr	Pensionistenverband Maishofen, Wanderung zur Kammereggalm (Info und Anmeldung bis Montag vor der Wanderung beim Obmann oder Donnerstags im KG-Vereinsraum)
MI 10.05.2017	15.00 Uhr	Seniorenbund Maishofen, Jahreshauptversammlung mit Neuwahl Obmann und Ausschuss, Gasthof Zur Post
DO 11.05.2017	12.30 Uhr	Pensionistenverband Maishofen, Muttertagsfeier im Restaurant Victoria
SA 13.05.2017	19.00 Uhr	Pfarre Maishofen, Muttertagsmesse
SO 14.05.2017		Muttertag
MO 15.05.2017		Seniorenbund Maishofen, Landesreise nach Spanien Valencia (15.05. bis 22.05.), keine Anmeldung mehr möglich!

MO 15.05.2017		Pensionistenverband Maishofen, Bezirksveranstaltung, 3 Tage E-Biken im Trentino "Valsugana", Italien (15.05. bis 17.05.)
DI 16.05.2017		Pensionistenverband Maishofen, Pzg. Bezirksmeisterschaft Stocksport in Mühlbach im Pinzgau
FR 19.05.2017	20.00 Uhr	Culturkreis Maishofen, Konzert "Quinteto del Arco Nuevo", Aula NMS Maishofen
SA 20.05.2017	11.00 Uhr	Trucker- & Countryfestival, Benefizveranstaltung zugunsten der Kinderkrebshilfe Salzburg. Beginn 11.00 Uhr, Live Musik von 13.00 Uhr bis 24.00 Uhr. Bands: Still Country, Göko & Co, Texas Train, John TC & the Troubleshooters. Programm: Line Dancer, große Tombola ab 14.00 Uhr, Kinderschminken, große Hüpfburg (nur bei Schönwetter), Polizei Hundestaffel um 15.00 Uhr, Hufschmied (selber Hufeisen schmieden), Pferde zum Mitreiten, Trucks zum Mitfahren, Panoramakran-Plateau. Für das leibliche Wohl ist gesorgt (Kaffee, Kuchen, Frisches vom Grill). Moderation Horst Wallner. Eintritt € 7,00, Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre frei!
SA 20.05.2017	17.00 Uhr	Culturkreis Maishofen, Eröffnung des Maishofner Sommers - Ausstellungseröffnung mit Adelheid Fullerton-Schnell in der Raiffeisenbank Maishofen mit anschließendem musikalischen Dämmerchoppen im Gasthof Zur Post
SA 20.05.2017		Naturfreunde Maishofen, Preiswatt´n auf der Naturfreunde hütte
SO 21.05.2017	10.00 Uhr	Pfarre Maishofen, Erstkommunion
MO 22.05.2017	16.00 Uhr	Pensionistenverband Maishofen, Schnuppergolfer im Golfclub Brandlhof
DI 23.05.2017		Pensionistenverband Maishofen, Bezirks Tanzveranstaltung "Let´s Dance" auf der MS
MI 24.05.2017	7.30 Uhr	Pensionistenverband Maishofen, Tagesausflug
DO 25.05.2017	20.00 Uhr	Musikantenstammtisch Schloss Kammer
FR 26.05.2017		NMS Maishofen und VS Maishofen, schulautonomer Tag - schulfrei
SO 28.05.2017	10.00 Uhr	Pfarre Maishofen "Tag des Lebens", Täuflingsmesse
MI 31.05.2017	10.00 Uhr	Seniorenbund Maishofen und Pensionistenverband Maishofen, gemeinsame Wanderung zur Osmannalm in Hinterglemm, Treffpunkt 10.00 Uhr Dorfplatz (Info bei den Obmännern)

## Juni

DO 01.06.2017	9.15 Uhr	Rinderzuchtverband Salzburg, Viehversteigerung
SA 03.06.2017		Schützengesellschaft Maishofen, Feuerstutzenschießen, Schloss Kammer
SA 03.06. und SO 04.06.2017		Freiwillige Feuerwehr Maishofen, Pfingstfest in der Zeugstätte, Programm wird rechtzeitig bekannt gegeben
SO 04.06.2017		Pfingstsonntag
MO 05.06.2017		Pfingstmontag
MI 07.06.2017	9.00 Uhr	Pensionistenverband Maishofen, Wanderung zur Steinalm in Saalfelden, Abfahrt 9.00 Uhr (Info und Anmeldung bis Montag vor der Wanderung beim Obmann oder Donnerstags im KG-Vereinsraum)

DO 08.06.2017	19.00 Uhr	Das BFI Salzburg bietet Lehre mit Matura auch am Standort Zell am See an. Infoabend für Lehrlinge und Eltern in Zell am See, Ebenbergstraße 1. Interessierte erhalten hier kostenlos und unverbindlich alle Infos zu Lehre mit Matura. Um Anmeldung wird gebeten. Kontakt und Anmeldung zum Infoabend: BFI-Salzburg, Schillerstraße 30, 5020 Salzburg, Tel. 0662 8830 81, E-Mail: info@bfi-sbg.at oder <a href="http://www.bfi-sbg.at/kurse/berufsmatura">www.bfi-sbg.at/kurse/berufsmatura</a>
FR 09.06.2017		Sportklub Maishofen, Radausflug nach Südtirol Alta Badia (09.06. bis 11.06.), geführte Mountainbike-Touren in drei verschiedenen Leistungsklassen mit örtlichen Guides. Eine rechtzeitige Anmeldung wird empfohlen, da die Anzahl der Teilnehmer beschränkt ist. Info <a href="http://www.skm.at">www.skm.at</a>
SA 10.06.2017		Trachtenmusikkapelle Maishofen, Teilnahme am Landeswettbewerb "Musik in Bewegung" in St. Martin bei Lofer
SA 10.06.2017	20.00 Uhr	Culturkreis Maishofen, Kabarett "Honigdachs" mit Gregor Seberg, Aula NMS Maishofen
SO 11.06.2017		Vatertag
SO 11.06.2017		Pfarrre Maishofen, Ausflug der Senioren
MO 12.06.2017		Neue Mittelschule Maishofen, Nationalparkprojekt der 1. Klassen (12.06. bis 14.06.)
MO 12.06.2017		Pensionistenverband Maishofen, 4-Tagesfahrt nach Nürnberg-Dresden-Karlsbad (12.06. bis 15.06.)
MI 14.06.2017	15.00 Uhr	Seniorenbund Maishofen, 3. Seniorenrunde, Oberwirt Viehhofen
DO 15.06.2017		Pfarrre Maishofen, Fronleichnamprozession
FR 16.06.2017		NMS Maishofen und VS Maishofen, schulautonomer Tag - schulfrei
FR 16.06.2017	16.00 Uhr	Culturkreis Maishofen, "Poetry Slam" (incl. Workshop für Jugendliche) - ab 16.00 Uhr, 20.00 Uhr Abendveranstaltung, Aula NMS Maishofen
MO 19.06.2017		Neue Mittelschule Maishofen, Sportwoche der 3. Klassen (19.06. bis 23.06.)
DO 22.06.2017	19.00 Uhr	Raiffeisenbank Maishofen, Generalversammlung im Gasthof Zur Post
SA 24.06.2017	10.00 Uhr	Pferdezuchtverband Salzburg, Hengstenauftrieb Grieswies in Rauris, Bodenhaus
SA 24.06.2017	22.00 Uhr	Naturfreunde Maishofen, Sonnwendfeurbrennen für Kinder am Steinberg (18.00 Uhr), für Erwachsene auf der Sausteige
SA 24.06.2017	22.00 Uhr	Sportklub Maishofen, Sonnwendfeurbrennen auf der Schwalbenwand
SO 25.06.2017	10.00 Uhr	Pfarrre Maishofen, Firmung
MI 28.06.2017	10.00 Uhr	Seniorenbund Maishofen, Wanderung Maria Alm, Kronreith, Treffpunkt 10.00 Uhr Dorfplatz (Info und Anmeldung beim Obmann Peter Eder)
DO 29.06.2017		Pensionistenverband Maishofen, Landespensionistentreffen mit Wanderung in Bürmoos
DO 29.06.2017	20.00 Uhr	Culturkreis Maishofen, Dia Vortrag "Manaslu - Berg der Seele" von Markus Amon aus Maishofen, Aula NMS Maishofen
DO 29.06.2017	20.00 Uhr	Musikantenstammtisch Schloss Kammer